

Herzlich Willkommen
zum
Kurz-Workshop am Digitaltag
18. Juni 2021

Von der Zeitungssente bis zu den Fake News

digitaltag
freiburg 18.06.21

ICH UNTERSTÜTZE DEN DIGITALTAG FREIBURG!

Weil ich nicht nur Freiburg und die schöne
Umgebung liebe, sondern auch sehr gerne digital
unterwegs bin, freue ich mich, euch am 18. Juni
2021 beim Digitaltag zu treffen. Denn
Digitalisierung ist auch für uns Ältere ein Gewinn!
„Von der Zeitungssente zu den Fake News“





Grundregel Nummer eins:

**Je aufreisserischer eine Meldung ist,
desto stärker muss man sie überprüfen!**

Der Unterschied zwischen einer „Zeitungssente“ und den heutigen Fake News besteht darin, dass die „Zeitungssente“ eine Falschmeldung in einer gedruckten Zeitung war. Als „Zeitungssente“ bezeichnet man sowohl bewusste Fälschungen („[Tatarenmeldungen](#)“) als auch [Irrtümer](#).

<https://de.wikipedia.org/wiki/Zeitungssente>

Fake News hingegen sind Falschmeldungen, die bewusst und gezielt verbreitet werden, um die Menschen zu täuschen, ihnen Angst zu machen, sie zu manipulieren. Deshalb sind Fake News im Vorfeld von Wahlen vermehrt anzutreffen. Damit soll erreicht werden, dass bestimmte politische Gruppen und Parteien ihre Interessen durchsetzen können.



Wie sich Fake News verbreiten

Falschmeldungen, Gerüchte und Aufregung verbreiten sich im Netz besonders leicht und rasend schnell. Das liegt daran, wie wir Menschen ticken. Und daran, wie Plattformen wie Facebook, YouTube oder Twitter Informationen sortieren.

Algorithmusproblem

Die Fake-News-Macher gestalten ihre Posts entsprechend. Und die Art und Weise, wie soziale Netzwerke funktionieren, spielt ihnen in die Hände: Wenn falsche Tatsachenbehauptungen die Menschen zu Kommentaren aufstacheln oder sie die Lügengeschichte weiter teilen, wertet der Facebook-Algorithmus das als Signal für die Wichtigkeit des Posts. Die Folge: Der Post wird noch mehr Leuten angezeigt. Wer nicht will, dass das geschieht, sollte derartige Posts auch nicht mit Richtigstellungen versehen und dann teilen.





Grundregel Nummer 2: **Erst nachdenken, ehe man teilt**

Gezielte Falschmeldungen sind weder neu, noch nur im Internet zu finden. Um Falschmeldungen zu erkennen, ist Medienkompetenz nötig und die Bereitschaft, Meldungen kritisch zu prüfen - und nicht gleich weiterzuverbreiten. Erst nachdenken, dann teilen.



Kein Fake: Vier Männer in Indien vom Blitz getroffen (Video)

In sozialen Medien wie WhatsApp wird ein kurzes Video geteilt, in dem man sieht, wie vier Männer unter einem Baum vom Blitz getroffen werden.

Welcher Kategorie würdet ihr diesen Beitrag zuordnen?

- Information
- Werbung
- Falschinformation
- Meinung
- Weiß nicht

Nachrichtenkompetenz

Was sind die wichtigsten Fähigkeiten, die Menschen benötigen, um sich im heutigen Medioumfeld zurechtzufinden?



← **Tweet**



Ulrich Kelber ✓
@UlrichKelber



Saat hat gefruchtet: Faktenwidrig wird heute im [@focusonline](#) behauptet, der Datenschutz hätte verhindert, dass [#Testzentren](#) kontrolliert werden könnten. Und gleich wird noch die zig-fach widerlegte Story aufgewärmt, Datenschutz hätte in Niedersachsen die Einladung Ü80 blockiert



10:47 vorm. · 1. Juni 2021 · Twitter for Mac

Wo wurde dieses Foto aufgenommen?



Was unterscheidet diese beiden Meldungen – nicht inhaltlich, sondern in Bezug auf die Glaubwürdigkeit?

↻ Digitalcourage e.V. hat retweetet



taz @tazgezwitscher · 1 Std.

Die EU-Wettbewerbskommissarin Margrethe Vestager knöpft sich Facebook vor. Es geht um mögliche Vergehen beim Kleinanzeigendienst Marketplace.



EU-Kommission gegen Facebook: Verstöße gegen den Wettbewerb?
Die EU-Wettbewerbskommissarin Margrethe Vestager knöpft sich Facebook vor. Es geht um mögliche Vergehen beim ...

[taz.de](https://www.taz.de)



SÜDKURIER Redaktion @Suedkurier_News · 3 Min.

Meinung: Corona-Lockerungen in Baden-Württemberg: Die neuen Regeln sind ein guter Mittelweg und machen Lust auf den Sommer



Meinung: Corona-Lockerungen in Baden-Württemberg: Die neuen R...
Manch einem geht es schon zu schnell mit den ganzen Lockerungen in Baden-Württemberg. Aber: Die Schritte sind vertretbar und imme...

[suedkurier.de](https://www.suedkurier.de)

NewsGuard

Erhalten Sie vollen Zugang mit einer **KOSTENLOSEN** Probe-Mitgliedschaft!

Registrieren Sie sich noch heute für eine 2-wöchige kostenlose Probe-Mitgliedschaft und erhalten Sie unbegrenzten Zugang zu NewsGuard auf Ihrem Desktop und Ihren mobilen Geräten. Sie erhalten:

- **Detaillierte Labels für tausende von Nachrichten- und Informationsseiten**
- **Rote und grüne Bewertungssymbole neben den Links auf Suchmaschinen und Social Media Plattformen**
- **Warnungen auf Webseiten, die Falschmeldungen, Verschwörungen, falsche medizinische Ratschläge, Propaganda und andere Fehlinformationen veröffentlichen**
- **Ein Vertrauens-Punktwert von 0-100 für alle Webseiten zum einfachen Vergleich**

KOSTENLOSE PROBE-MITGLIEDSCHAFT STARTEN

Sie haben bereits ein Abonnement? [Anmelden](#)



März 2021 „Quelle: Internet“?

3. Ergebnisse: So nachrichtenskompetent ist Deutschland

Der Test-Teil der Befragung beinhaltet insgesamt 23 Aufgaben in fünf Kompetenzbereichen. In jedem dieser Bereiche konnten die Befragten sechs Punkte erreichen. Getestet wurde dabei unter anderem:

- Können die Befragten die Kommunikationsabsicht hinter einer Nachricht erkennen? Also sind sie in der Lage, Werbung, Falschnachrichten oder Meinungsbeiträge zu erkennen?
- Wird erkannt, ob eine Nachricht vollständig ist und welche Informationen gegebenenfalls fehlen? Und wie steht es um das Wissen zu journalistischen Sorgfaltspflichten?
- Können die Befragten neutrale oder vertrauenswürdige Quellen identifizieren?
- Können sie einschätzen, ob sie mehr Informationen brauchen? Und erkennen sie etwaige Interessenskonflikte von Quellen?
- Wie steht es um das eigene Verhalten in den sozialen Medien und bei der Nutzung von Messengern? Werden Videos ungesehen weitergeleitet? Und wie geht man damit um, wenn man aus Versehen eine Falschinformation geteilt hat?
- Was wissen die Befragten über das Medienökosystem? Und wie ist der Kenntnisstand zu Algorithmen und Suchmaschinen?

Umgekehrte Bildersuche bei Google durch Hineinziehen eines Bildes

Mit der umgekehrten Bildersuche von Google können Sie herausfinden, wo bestimmte Bilder herkommen. Die Bildersuche hilft Ihnen, wenn Sie den Kontext zu einem Bild herausfinden wollen oder zu einem Bild im Internet mehr Informationen möchten.

Sie sollten die Bildersuche durch Hineinziehen eines Bildes anwenden, wenn Sie ein Bild auf ihrem PC haben, zu dem Sie den Kontext oder die Quelle brauchen. Die Methode funktioniert bei Google Chrome und ab Mozilla Firefox 4.

Öffnen Sie die Seite [Google Bildersuche](#).

Öffnen Sie auf Ihrem Rechner den Ordner mit dem entsprechenden Bild. Ziehen Sie das zu suchende Bild aus dem Ordner in Google. Es wird automatisch hochgeladen.

Google zeigt Ihnen nun eine Seite mit möglichen Treffern und einer Vermutung, um welches Bild es sich handeln könnte.



Ungefähr 262 Ergebnisse (0,67 Sekunden)



Bildgröße:
182 x 149

Dieses Bild in einer anderen Größe suchen:
Alle Größen - Klein

Mögliche verwandte Suchanfrage: **nachhaltige energiesysteme**

www.ovgu.de > Studiengänge+von+A+bis+Z > Master

Nachhaltige Energiesysteme - OVGU

15.03.2021 — Nachhaltige Energiesysteme. Abschluss Master of Science (M.Sc.)
Regelstudienzeit 3 Semester Studienbeginn Winter-/Sommersemester ...

www.fhv.at > studium > technik > nachhaltige-energies...

Nachhaltige Energiesysteme: Master-Studium | FH Vorarlberg

Nachhaltige Energiesysteme studieren an der FH Vorarlberg ✓4 Semester ✓berufsbegleitend
✓Auslandssemester möglich ✓praxisnah > Jetzt informieren.

Optisch ähnliche Bilder



Wo wurde dieses Foto aufgenommen?



Stimmt das?



Wie kann ich das überprüfen?

Soziales Misstrauen ist ein Nährboden für Verschwörungstheorien



Ein Team von Forscher*innen an der Uni Münster hat untersucht, welche politischen, sozialen, religiösen und psychologischen Faktoren den Glauben an Verschwörungstheorien begünstigen.

Christine Langer im Gespräch mit dem Politikwissenschaftler Prof. Dr. Bernd Schlipphak vom Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Uni Münster

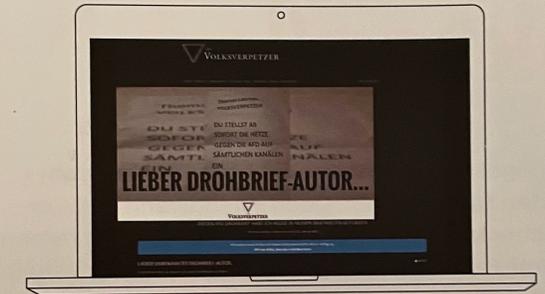
<https://www.swr.de/swr2/wissen/soziales-misstrauen-ist-ein-naehrboden-fuer-verschwoerungstheorien-100.html>

Niemand hat ein Recht auf eigene Fakten

Bei Lügen und Verschwörungserzählungen versuchte Thomas Laschyk früher, den Verfassern mit Fakten zu antworten. Doch irgendwann hatte er genug davon, dass seine Faktenchecks viel weniger Aufmerksamkeit bekamen als die Falschmeldungen. Sein Anti-Fake-News-Blog ***Volksverpetzer*** ist deshalb sarkastisch, emotional, reißerisch – und oft unterhaltsam.

So geht der Volksverpetzer mit Hass und Hetze um

1. Immer wieder erreichen die Redaktion Hassmails. Die Verfasser fordern sie zum Beispiel auf, keine Stimmung gegen die AfD zu machen. Manche Drohbriefe sind mit Todeswünschen und Morddrohungen versehen. „Wir haben gelernt, uns davon zu distanzieren und uns nicht davon fertig machen zu lassen“, sagt Laschyk. Das heißt: Er veröffentlicht Drohmails zum Beispiel auf seinem Blog und kommentiert sie sarkastisch.

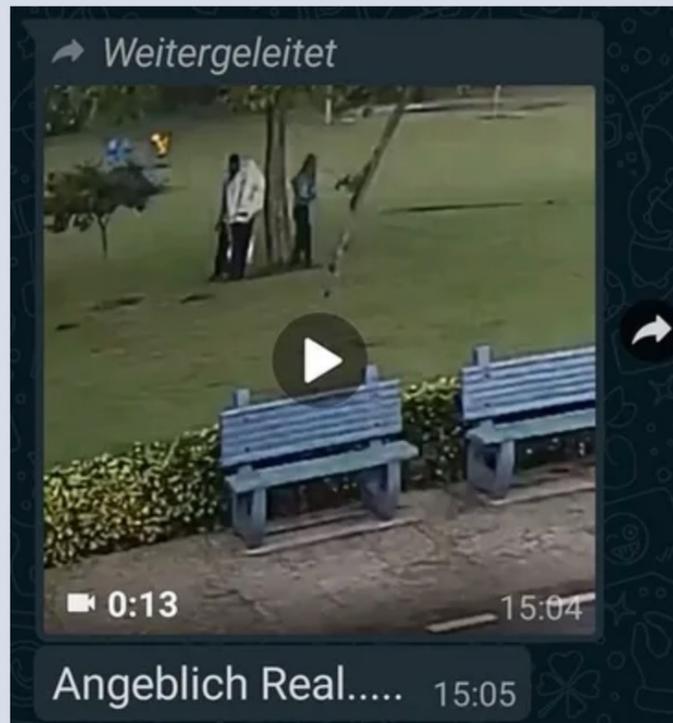


2. Hass-Kommentare, die unter ihren Beiträgen und Posts erscheinen, löscht die Redaktion rigoros. „Populisten versuchen immer, die Meinungshoheit zu gewinnen. Sie wollen einen gesunden Diskurs zerstören“, sagt Laschyk. Deshalb bietet er ihnen keine Plattform und nach Möglichkeit auch keine Aufmerksamkeit. „Jeder hat ein Recht auf eine eigene Meinung, aber niemand hat ein Recht auf eigene Fakten“, sagt Laschyk.

„Wenn ich die Lügen ernst nehme, dann werte ich diese verrückten Aussagen doch nur auf.“

3. Populisten versuchen immer wieder, die Arbeit der Volksverpetzer zu diskreditieren. Einmal verbreitete der Verschwörungstheoretiker-Kanal KenFM, dass die Redaktion von Bill Gates unterstützt werde. Dagegen ging Laschyk offensiv vor. Das heißt: Nicht bloß antworten. „Besser ist es, wenn man sich des Priming-Effekts bedient, einen Artikel erstellt und darin die eigene Aussage, nämlich dass KenFM lügt, prominent platziert.“

Wie hinlänglich bekannt ist, kursieren im Internet sehr viele sensationsheischende, jedoch geschickt gefälschte Videos, doch dieses hier gehört nicht dazu: Eine Sicherheitskamera filmte in Indien tatsächlich vier Männer, die unter einem Baum stehend vom Blitz getroffen wurden.



Das Video auf WhatsApp

Auflösung

Das Video ist
tatsächlich echt

Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)

https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/pks_node.html



BILDblog  @BILDblog · 14 Std.

Zu "Sexualdelikten in Bahnhöfen" titelte @BILD: "Jeder 2. Täter ist Ausländer". Das ist allein schon deshalb falsch, weil es sich um Tatverdächtige handelt und nicht um "Täter". Und auch sonst lässt die Redaktion jeglichen relativierenden Kontext weg: bildblog.de/128976/jeder-1... 



Weiterführende Links:

[Correctiv.org/faktencheck](https://correctiv.org/faktencheck)

[Faktenfinder.tagesschau.de](https://faktenfinder.tagesschau.de)

br.de/faktenfuchs

<https://www.mimikama.at/>

<https://hoaxmap.org/>

Termine: **Seminare mit Bernd Oswald, Journalist**

<https://www.journalisten-training.de/aktuelle-seminare/>

22. und 23. Juli 2021: Titel, Teaser, BU – Online. Akademie für Neue Medien, Kulmbach. [Anmeldung](#) über Akademie der Bayerischen Presse.

Infos zu den Online-Talks von Alterskompetenz findet ihr hier:

<https://alterskompetenz.info/termine-fuer-seminare-und-vortraege/>

Zu den vorherigen Online-Talks findet ihr hier die Aufzeichnungen und ggf.

Präsentationen: <https://alterskompetenz.info/download/>





[Politik & Sozialwissenschaften](#) > [Politik & Regierungen](#)



Fake Facts

Wie Verschwörungstheorien unser Denken bestimmen

Geschrieben von: [Katharina Nocun, Pia Lamberty](#)

Gesprochen von: [Katharina Nocun](#)

Spieldauer: 9 Std. und 52 Min.

Ungekürztes Hörbuch

Erscheinungsdatum: 24.07.2020

Sprache: Deutsch

Anbieter: [Lübbe Audio](#)

★★★★☆ 4,6 (155 Bewertungen)

[Whispersync for Voice verfügbar](#)



 [Leseprobe](#)



SASCHA LOBO
AUTOR

Realitätsschock

BESTSELLER

Zehn Lehren aus der Gegenwart + neu: Der Corona-Schock

Der SPIEGEL-Bestseller im Taschenbuch – Mit exklusivem Bonuskapitel und kostenlosem E-Book!

Haben Sie das Gefühl, die Welt sei aus den Fugen geraten? Sie sind nicht allein – die meisten Menschen haben in den letzten Jahren einen Realitätsschock erlitten: Unser Bild der Welt hat sich oft als kollektive Illusion entpuppt. Wer hätte damit gerechnet, dass Trump die Wahl gewinnt und die Briten für den Brexit stimmen? Dass Hunderttausende nach Europa flüchten und dabei Zehntausende sterben? Dass so viele Demokratien nach rechts kippen? Dass der Klimawandel so schnell spürbar wird und über Nacht eine weltweite Klima-Jugendbewegung entsteht? Sascha Lobo erklärt in seinem neuen Buch, warum die Welt plötzlich aus den Fugen geraten zu sein scheint. In seiner großen Analyse untersucht er, woher diese drastischen Veränderungen kommen und was wir daraus lernen können und müssen.

weniger ^

Taschenbuch
12,00 €

**Gebundene
Ausgabe**
22,00 €

E-Book
5,99 €

Auf der Verlagsseite gibt es eine Leseprobe

Über diesen QR-Code könnt ihr euer Feedback abgeben.



Liebe Teilnehmende!

Der Digitaltag Freiburg hatte in diesem Jahr Premiere. Uns interessiert, was gut lief und was wir für eine Neuauflage besser machen können. Du kannst uns mit zwei Minuten Deiner Zeit dabei unterstützen :) Wir freuen uns über Dein (anonymes) Feedback unter diesem Link

<https://easy-feedback.de/digitaltagfreiburg/1327596/oMY6Kc>

Vielen Dank!
das Organisationsteam vom #digitaltagfreiburg



ICH UNTERSTÜTZE DEN DIGITALTAG FREIBURG!

Weil ich nicht nur Freiburg und die schöne Umgebung liebe, sondern auch sehr gerne digital unterwegs bin. Ich freue mich, euch am 18. Juni 2021 beim Digitaltag zu treffen. Digitalisierung ist für uns Ältere ein Gewinn!

Mein Workshop: „Von der Zeitungsentente zu den Fake News“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ria Hinken
Wintererstr. 7
79104 Freiburg
e-mail@alterskompetenz.info
<https://alterskompetenz.info>